KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
Ortsgemeinde Sulzbachtal
AGS-Schlüssel: 33510046

Stichtag: 31.12.2015

Hauptwohnung gesamt: 441 Nebenwohnung gesamt: 12 Einwohner gesamt: 453
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 163

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	222	50,34	219	49,66	441	100
davon Ausländer	3	30	7	70	10	2,268
gemeldete Nebenwohnungen	9	75	3	25	12	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	8,333
gesamt	**231**	**50,993**	**222**	**49,007**	**453**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,989	16	3,628	38	8,617
10-19 Jahre	16	3,628	18	4,082	34	7,71
20-29 Jahre	25	5,669	31	7,029	56	12,698
30-39 Jahre	24	5,442	22	4,989	46	10,431
40-49 Jahre	29	6,576	29	6,576	58	13,152
50-59 Jahre	46	10,431	38	8,617	84	19,048
60-69 Jahre	30	6,803	30	6,803	60	13,605
70-79 Jahre	19	4,308	22	4,989	41	9,297
80-89 Jahre	11	2,494	9	2,041	20	4,535
90-99 Jahre	0	0	4	0,907	4	0,907
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**50,34**	**219**	**49,66**	**441**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,907	4	0,907	8	1,814
3-5 Jahre	8	1,814	7	1,587	15	3,401
6-15 Jahre	19	4,308	14	3,175	33	7,483
16-17 Jahre	5	1,134	6	1,361	11	2,494
18-20 Jahre	2	0,454	7	1,587	9	2,041
gesamt	**38**	**8,617**	**38**	**8,617**	**76**	**17,234**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,907	1	0,227	5	1,134
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,454	5	1,134	7	1,587
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,68	1	0,227	4	0,907
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,227	1	0,227
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,454	1	0,227	3	0,68
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,227	2	0,454	3	0,68
gesamt	**12**	**2,721**	**11**	**2,494**	**23**	**5,215**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	124	28,118	133	30,159	257	58,277
römisch-katholisch	28	6,349	27	6,122	55	12,472
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,134	7	1,587	12	2,721
ohne Angabe, gemeinschaftslos	65	14,739	52	11,791	117	26,531
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**222**	**50,34**	**219**	**49,66**	**441**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	87	19,728	67	15,193	154	34,921
verheiratet	109	24,717	109	24,717	218	49,433
verwitwert	6	1,361	30	6,803	36	8,163
geschieden	19	4,308	13	2,948	32	7,256
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,227	0	0	1	0,227
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**50,34**	**219**	**49,66**	**441**	**100**

Die Daten wurden am 04.01.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.